

246

Kreisdienststelle Treptow

Berlin, 8. November 1985
bey-neum

BStU

000265

InformationQuelle: IMS „Sandra“ (zuverlässig)
Treff am 05. und 07.11.85 (Zusammenfassung)

Der IMS berichtete, daß die Laienspielgruppe "Die Wühlmaus" am 12. und 13.10.85 einen Auftritt in Dresden in der "Weinbergskirche" hatten. Sie traten dort im Rahmen einer Friedenswerkstatt mit weiteren Kabarett- und Liedergruppen auf. Der Laienspielgruppe stand für ihren Auftritt eine Zeit von ca. 40 Minuten zur Verfügung. Aus diesem Grunde konnten nur Teile des Programms vorgetragen werden. An der Fahrt nach Dresden beteiligten sich folgende Mitglieder der Laienspielgruppe:

1. Altvogt, Georg	()	erf. KD Waren
2. Roelf, Ben	(02.07.64)	erf. KD Treptow
3. Grimm, Peter	(24.03.65)	erf. KD Küpenick
4. []	()	erf. KD Treptow
5. Metzner, Jörn	(05.09.65)	erf. HA XX/9
6. Born, Hella	()	erf. KD Treptow
7. Kurz, Silke	(07.07.66)	erf. KD Treptow
8. []	()	nicht erfaßt

Der IM wies daraufhin, daß es in letzter Zeit häufiger zu Auseinandersetzungen zwischen Roelf und Grimm gekommen ist. Diese sind darauf zurückzuführen, daß Grimm Texte mitbringt, die nicht den Auffassungen von Roelf entsprechen.

BSU
000266

247

2

Auch in Diskussionen innerhalb der Gruppierung stempelt Roelf den Grimm häufig als dumm und zu intellektuell ab. Der IM schätzt ein, daß Roelf im Gegensatz zu Grimm ein gutes Allgemeinwissen hat. Roelf ist in der Lage, sich für alle verständlich auszudrücken. Roelf hat auf fast alle Fragen eine entsprechende Antwort. Grimm drückt sich im Gegensatz zu Roelf oft unverständlich und zu kompliziert aus. Nicht selten wird er als "intellektueller Spinner" abgestempelt. Der IM schätzt ein, daß sowohl bei Roelf als auch bei Grimm Bemühungen ersichtlich werden, die dahin gehen, die Leitung der Laienspielgruppe inne zu haben.

■■■■■ (■■■■■.64), erf. KD Treptow, hat sich nun endgültig als Mitglied der Laienspielgruppe verabschiedet. Sie erwartet im November ein Kind.

Meier, Bernd und ■■■■■ (■■■■■.■■), erf. KD Treptow, erschienen bisher auch nicht mehr zu den Proben und Veranstaltungen der Laienspielgruppe. Meier wurde vor kurzem zur NVA einberufen. Meier muß noch einige Mitglieder der Laienspielgruppe vor seiner Einberufung getroffen haben, da bei der Probe am 05.11.85 über Meier berichtet wurde.

Der Streit zwischen Grimm und Roelf hat sich inzwischen auf die gesamte Gruppe ausgewirkt. So erschienen am 29.10.85 nur Altvogt, Born, Roelf und ■■■■■ zur vereinbarten Probe. Auf Grund der intensiven Bemühungen von Roelf (z.B. tätigte er mehrere Anrufe) gelang es ihm, daß alle Mitglieder der Laienspielgruppe am 05.11.85 zur Probe erschienen. Von Roelf wurde dargelegt, daß unabhängig von den bestehenden Differenzen der geplante Auftritt der Laienspielgruppe am 14.11.85 in einer Kirche in Friedrichsfelde vorbereitet und auch durchgeführt wird. Alle Mitglieder der Gruppierung stimmten diesem Vorschlag zu. Roelf hat auch weiterhin die Möglichkeit eingeräumt, daß sich alle Mitglieder der Laienspielgruppe am geplanten "Menschenrechtseminar" am 23. und 24.11.85 beteiligen. Alle Mitglieder der Laienspielgruppe gaben eine Zusage.

Neben den bereits genannten 8 Personen der Laienspielgruppe, die sich am Auftritt in Dresden beteiligten, gehört noch

■■■■■, ■■■■■ (■■■■■.■■)
erf. KD Treptow
zur Laienspielgruppe "Die Wühlmaus".

Weiterhin berichtete der IM, daß Roelf, Ben derzeit ohne Arbeitsverhältnis ist. Er hatte sich als Elektriker im KEH (Königliches Elisabeth Hospital) in Herzberge beworben. Gleichzeitig hatte er im BMTW als Elektromonteur gekündigt. Eine Einstellung als Elektriker im KEH wurde jedoch abgelehnt.

Weiterhin hat auch Altvogt, Georg (erf. KD Waren) Probleme in seinem Arbeitsbereich. Er arbeitet derzeit noch in einer Kaufhalle. Er hat die Absicht zu kündigen. Altvogt wird vom IM als ruhig und zurückhaltend charakterisiert. Wenn er sich jedoch einmal äußert, so spricht er aus, was er denkt, auch wenn es den anderen nicht paßt.